



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 3. März 2020
(OR. en)

**Interinstitutionelles Dossier:
2018/0356(NLE)**

**6449/20
ADD 1**

**WTO 28
SERVICES 2
COASI 18**

A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Rat
Nr. Vordok.:	6125/1/20 REV 1
Nr. Komm.dok.:	13313/18 WTO 265 SERVICES 63 COASI 250 + ADD 1-12
Betr.:	Beschluss des Rates über den Abschluss des Freihandelsabkommens zwischen der Europäischen Union und der Sozialistischen Republik Vietnam – Annahme

**Erklärung des Königreichs Belgien und des Königreichs Spanien zum Abschluss des
Freihandelsabkommens zwischen der Europäischen Union und der
Sozialistischen Republik Vietnam im Namen der Europäischen Union**

Belgien und Spanien begrüßen den Abschluss des Freihandelsabkommens zwischen der Europäischen Union und der Sozialistischen Republik Vietnam und möchten erneut die Bedeutung unterstreichen, die dem Kapitel über Handel und nachhaltige Entwicklung des Abkommens zukommt, so auch den in Bezug auf die Grundsätze und Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) eingegangenen Verpflichtungen. Tatsächlich ist es von entscheidender Bedeutung, dass Handelsabkommen wirksam zu nachhaltiger Entwicklung beitragen, globale Standards wahren und gleiche Wettbewerbsbedingungen gewährleisten.

In dieser Hinsicht begrüßen Belgien und Spanien die Ratifizierung durch Vietnam des IAO-Übereinkommens 98 über das Vereinigungsrecht und das Recht zu Kollektivverhandlungen, das am 5. Juli 2020 endgültig in Kraft treten wird, und die Billigung des neuen Arbeitsgesetzes. Belgien und Spanien werden die Umsetzung des Kapitels über Handel und Entwicklung des Abkommens weiterhin beobachten. Belgien und Spanien sind zuversichtlich, dass Vietnam seiner Zusage, die weiteren grundlegenden IAO-Übereinkommen 87 und 105 zu ratifizieren und deren wirksame Umsetzung sicherzustellen, nachkommen wird.
